



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Leben und Lehr Unsers Herrn Jesu Christi**

**Avancini, Niccolò**

**Duderstadt, 1672**

Dinstag. Johannes der Täußer wird geboren.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50477](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50477)

sichtigkeit alles und jedes dir zum guten verwenden und anordnen.

3 Da erschiene ihm der Engel des Herrn im Schlaf/ und sprach: Joseph du Sohn Davids/ fürchte dich nicht zu nehmen Mariam dein Gemahl. ibid.

**G**espfeget Gott die Frommen mit Trübsal zu beladen/ aber nicht zu unterdrücken. Da es an menschlicher hülff gebricht/ ersetzt er den abgang mit göttlicher. Offenbahret dem Joseph das geheimnuß der Menschwerdung. Was war dieses so wol Joseph als Maria vor ein Freud! Also sorget Gott für die/ welche sich ihm anvertrauen.

Dinstag.

Johannes der Täufer wird geboren.

1. Sie gebahr einen Sohn/ vnd ihre Nachbarn vnd B. freunden hörten/ daß der Herr grosse Barmhertzigkeit an ihr gethan hat. 2c. Luc. 2.

**W**eilen er sie von der schmach der unfruchtbarkeit entlediget Wan des Leibs unfruchtbarkeit so sehr veracht  
Sij und

und verhasstet war/ wie viel mehr wird die sage  
 der Seelen bey Gott verhasstet seyn? und groß  
 dieser bistu behasstet. 2. weilten er stamm fuh  
 nem Sohn/ der groß seyn würden He  
 dem Herrn/ erfreuet hat. Vor Gott g  
 seyn/ ist allein ein wahre Hochheit; was  
 chest du dan ein andere? diese

2. Sie gebahr einen Sohn/ vnd ihre Na  
 ren und Befreundten höreten/ 2c. ibid.

**B**etrachte was auff die Geburt Joann  
 erfolget seye. Die Benachbarten erfreu  
 ten sich/ anderen kame ein forcht an/ an  
 re verwunderten sich; der Batter bekom  
 die Rede widerumb/ uno wird voll des  
 Geistes/ redet und preysset Gott/ weissaget  
 künfftige Ding/ 2c. Was manigfaltige  
 änderung kan nicht ein einziger eyffer  
 Mensch unter dem Volck verursachen?

3. Was meynest du wird auß diesem Kind  
 den? ibid.

**A**uß dem/ das die Hand und Gnad  
 tes mit Johanne war/ nahmen sie ab  
 se größe! welche der Engel von ihme vor

wird die sagt hatte. Diese Gnad aber machte il n nit  
 und groß/ sonderen veracht vor der Welt; Sie  
 r stiem führete ihn in die Wüsten/ speisete ihn mit  
 hürden Heruschrecken/bekleydete in mit rauwer Camel-  
 r Gott Haut/ 2c. Auff diesen weg führet Gott die/  
 t; was welche er vor ihme groß machen will. Auff  
 diesem solt du auch wandern.

**Mitwoch.**

**Von dem Ampt zu welchem Johanes  
 nes war beruffen.**

1. Der selbe kam zum zeugnuß/ daß er von dem  
 Liecht zeugete Joan. 1.

**W**it dem Munde zwar/ daßler Chri-  
 stum verkündigen/ mit dem Werck  
 aber/ daß er sein Lehr mit eygnem  
 Blut verfechten solte. Zu dem bist du auch be-  
 ruffen. Daß du nicht allein mündlich mit Lob  
 sprechen/ Predigen/ 2c. Sonderen vielmehr  
 würcklich mit leyden/und unterfangen schwä-  
 rer Dingen zeugnuß leistest. Was hastu bis-  
 hero geleistet oder gelitten? was bist du künfft-  
 ig zu thun willens.

2. Vud er wird vor ihm hergehen im Geist und  
 Krafft Eliæ Luc. 1.

**D**er Geist Eliæ war eiffrig/ inbrunstig/ge-  
 waltig/

G iij

waltig/